



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-2464
	Datum: 08.01.2016
von Frau Lütjens, CDU	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
Gremium	Datum

Marktplatz Fuhlsbüttel - Bürger tapen im Dunkeln Kleine Anfrage Nr. 11/2016 von Frau Lütjens, CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Außerhalb der Wochenmarktzeit wird die Marktfläche als Parkplatz genutzt. Diese Parkfläche hat zwei Ein/Ausfahrten zum Ratsmühlendamm. Auch nach der Umbauphase der Marktfläche ist zu beobachten, dass PKW ihren Stellplatz ordnungswidrig über den Fußweg des Fuhlsbüttler Damm verlassen. Hier ist der Bordstein für Fahrradfahrer abgesenkt. Trotz durchgezogener Linie wird auch nach links abgebogen. Dieses Verhalten stellt für Schulkinder, Fußgänger, Radfahrer sowie den fließenden Verkehr eine Gefahr dar.

*In der Sitzung des Regionalausschusses Langenhorn-Fuhlsbüttel wurde die Drucksache **20-0387** einstimmig beschlossen. In der Sitzung sagte der Bezirksamtsleiter Herr Rösler zu, diesen Aspekt neben der generellen Modernisierung für den Marktbetrieb und der Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung einzubeziehen.*

Nach Fertigstellung der Marktfläche ist festzustellen, dass weder der Bordstein abgesenkt oder Maßnahmen zur Verhinderung der Überfahrt des Fußweges umgesetzt wurde. Die Laternen sind zwar aufgestellt, aber nicht eingeschaltet.

Der Hauptausschuss hatte in seiner Sitzung am 07.07.2015 zur Drucksache 20-1849 den Beschluss gefasst, für die Platzbeleuchtung auf dem Marktplatz Fuhlsbüttel einen Betrag in Höhe von 30.000 Euro aus dem Förderfonds Bezirke zu bewilligen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:

1. Warum wurde der Beschluss des Antrages **20-0387** nicht umgesetzt?

Parallel zur Sanierung der Wochenmarktfläche hat der Schulbau Hamburg an der direkt angrenzenden Grundschule Ratsmühlendamm ebenfalls mit dem Um-/Neubau begonnen. Hierzu wird die Belieferung der Baustelle über den Fuhlsbütteler Damm erfolgen. Die dafür benötigten Flächen schließen unmittelbar an die nun instandgesetzten Markt- und Gehwegflächen an (s. Anlage).

Nach Ende des Schulneubaus müssen sämtliche Nebenflächen wieder hergestellt werden. In diesem Zuge soll auch die Radwegaufleitung zurückgebaut und damit der Bord angehoben werden. Bei einer Anpassung im Rahmen der bereits umgesetzten Maßnahme bestünde die Gefahr, dass das Bord im Zuge des anstehenden Anlieferungsverkehrs kaputtgefahren werden würde.

2. *Warum funktioniert die Beleuchtung auf der Marktfläche nach Fertigstellung nicht?*

Da andere Herausforderungen prioritär behandelt werden, stehen derzeit seitens Vattenfall keine Ressourcen zur Verfügung, um neue oder umgebaute ÖB-Masten an das bestehende Netz anzuschließen.

3. *Wofür wurden die 30.000 Euro aus dem Förderfonds ausgegeben?
Bitte einzeln aufschlüsseln.*

Die aus dem Förderfonds bereitgestellten Gelder i. H. v. 30.000 € wurden zur Herstellung der neuen öffentlichen Beleuchtung der Wochenmarktfläche am Ratsmühlendamm benötigt. Eine Stellungnahme des LSBG diesbezüglich ist beigefügt.

14.01.2016

Tom Oelrichs

Anlage/n:

Lageplan (nichtöffentlich)
Stellungnahme LSBG (nichtöffentlich)